

Planungsverfahren zur Weiterentwicklung des Lakeside
Science & Technology Parks in Klagenfurt am Wörthersee

Fotoprotokoll Flipcharts Feedback-Tische

25.01.2024 | raum & kommunikation

1

verdichtung im Bestand

Stellplätze

Grün zur Wohnbebauung

Bänke / Erholungsstolen

Spielplätze

Pufferzone zur Wohnbebauung
mit Retentionsboden

Busspur nur ÖPNV

Natur 2000

Wasser

② Grundwasser und
Verbesserung Hochwasserschutz!
volkswirtschaftlicher Schäden (Überflutg Keller)
Historische Pläne und Bestandspläne reprüfen
Störung der Grundwasserströme
Professionelle Kommunikation für Strassen etc
Kranzmeystone: Verkehrsanbindung
sorgfältig planen! zu viel Verkehr
zu viel versiegelte Flächen
soziale Begegnung Flächen im Lakeside Park
Widmung Freizeitanlagen einstöckig einhalten!
Verkehr: MIV nicht vermehren - reduzieren!
Überbauung vorhandener Parkplätze
Anbindung Universität verbessern
Campusatmosphäre in beiden Institutionen verbessern

Grundversorgung "Lakeside" fehlt! ②
Kooperation in Kulturprojekten mit Universität ^{Convenient store} CAMPUS
BELEBUNG
im Lakeside Park zu wenig Orte + Plätze wo man
sich treffen kann! Treffpunkte mit
moderne Science Parks anschauen!
Abends mixlos - Lakeside Park ist abends
Leer.
Theaterprojekt in Drohnenhalle schwierig!
Mittwoch zu populistisch ... <sup>Ausstellungsraum eine
Chance! aktiviert...</sup>
Lange Nacht der Forschung <sup>hier nicht erforderlich
sollte öfter stattfinden</sup>
zu wenig Bänke!!
Offen Erdgeschoss fördern "zu viel Beton"
Wege zu schmal im Vojtker - unbequem, bitte
verbreitern
Lichtverschmutzung: warum soviel Beleuchtung
in Lakeside Spitz, in Parkparade und Parkplätze?

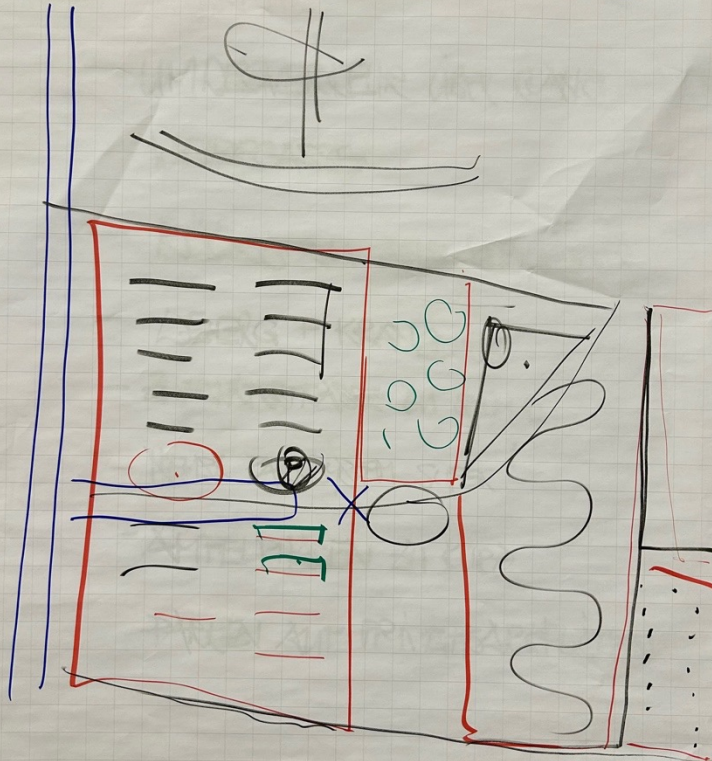
3

- Vermeiden zusätzlicher Verriegelung
- Verkehrserschließung nur vom Siding (ausgenommen BUSSE)
- Belbung im Spitz Kreuzmühlstr. erst über Allerheim (z.B. 11, 12) ^{beim} _{über Kopf!}
- Bäume südlich des Allerheims erhalten
- bestehende Gebäude auflockern
neu. Zünftige Gebäude dafür vorbereiten
- gratis, alle Bäume erhalten (Naturdenkmal)
- Fundierung durch Bohrpfeile, keine Pfähle
- nachhaltige Bauweisen

- 4
- Weniger Versiegelung (+/-)
 - höher bauen (Input Riedlungarten)
 - tiefer graben / große Abstände
 - Konzept Baumstutzen & Bäume nicht erwünscht
 - Angst vor Hochwasser, genug Retentionsbecken
 - Parkzweck zum Spielen gehen
 - Bedarf halteselle Bus bei Ost Schirmke
 - Begrünung & Grünzone schaffen zu Frodlgasse
 - Kinderbetriebsplätze & Bewegung schaffen (z.B. ParkhausTOR mit Grünraum & Rutschbahn)
 - Studentisches Wohnen fördern
 - Begegnungs- / Sitz- / Sportflächen schaffen
 - Bauweise parallel beibehalten

DD

5 ANDREAS KLEBOTH



5

VERKEHR:

- UMDREHVERKEHR ÜBER KRANZSTR./RED.
WEIERGASSE
- RÜCKSTRAßE AUF BIDUFESTR.
- LEIERG + KRANZSTR.
- ZUFUHRSTRASSE EN SCHNID
- NEUER PARKSYSTEM SUPER!
- ANFELPHASEN ZU KURZ
- PARKEN AUF PRIVATPARKPLÄTZEN

5

* PARKCHARAKTER FEHLT!

MEHR GRÜN AUCH AM RAND

(WIE AN DER BÜCHERSTRASSE)

VORPARK KEIN PARK-
GEISENBUNT

* WASSER

HOHNWASSER

* STUDENTISCHES WOHNEN

* FLÄCHENREDUKTION DURCH DIGITALISIERUNG

⑥ + ⑦

- > BELEBUNGSKONZEPT (AUFENANLAGEN) (BEDARFSANPASSUNG)
- > WENIGER RAUM FÜR AUTOS
- > GRÜN BEGEGNUNGSZONE ZU ANWAINERN (25 x 100m)
- > TEMP. / STUDENTISCHES WOHNEN ERWÜNSCHT
- > * IN HÖHENENTWICKL. ANGEMESSENE BEBAUUNG
- > GASTRO + NACHVERSORGER
- > ÜBERDACHTE FAHRRADPARKPLÄTZE
- > SÄMTLICHE BÄUME ERHALTEN + SO VIELE NEUE WIE MÖGLICH
- > CAMPUS / BEGEGNUNGSZONE
- > GRÜNGÜRTEL (ZB. BOI-BIO) NUTZBAR MACHEN

- DER NUTZUNG ANGEPAßTE KUBATUREN BAVEN
- ÖFFNUNG RUSSENKANAL ALS TEIL DES ENTWÄSSERUNGS-KONZEPTES

⑥ + ⑦

⑧

- PUFFERZONE/BEGEGNUNGSRZ.
25m Breite entlang Wohnpark /
Altersheim - BEGRÜNUNG (25/100)
- Optimalere Nutzung der verfügb.
Flächen innerhalb der bereits
vorhanden Objekte
- Wasserproblematik
- niedrige Bauweise Ostgrenze
Spiegelung BM/B12
- PZ - Verankerung im Widmungsbescheid

9

- STRATEGISCHE FLÄCHENSICHERUNG FÜR DEN SOFTWAREPARK / LSTP (KEINE WOHNUNGSANLEGER-
WOHNUNGEN)
- ZENTRUMS NAM HÖHERE BEBAUUNG
→ ZUR WOHNBEBAUUNG HIN ABFLACHEND
- IM ZENTRUM KOMMUNIKATIONSFLÄCHEN
GASTRO / NAHVERSORGEN^{SORGEN} ETC.
NAHVERSORGEN
- ABSTANDE ZUM WOHN GEBIET MÖGLICHST GROSS
BZW. GENÜGT FÜR RETENTION
- VERKEHRSSCHLISSUNG ÜBER WESTEN
- ANBINDUNG WESTBAHNHOF RASCH,
ATTRAKTIV PLANEN
- FUSSGÄNGER BEWEGUNGEN FÜR
ANLÄGER UND MITARBEITER ATTRAKTIV
GESTALTEN - SPAZIERENLEBENS
- HOCHWASSER / GRUNDWASSER MANAGEMENT
MIT DENKEN & MIT PLANEN